



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 08/2018

Oktober 2018

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im August 2018

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Jacek Walsdorfer	0611 3802-401
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	https://statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2017 und 2018	5
Übernachtungen in Hessen 2017 und 2018	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2018	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Antwortausfälle meldepflichtiger Betriebe werden durch ein maschinelles Imputations-Verfahren geschätzt. Durch Nach- und Korrekturmeldungen werden die Ergebnisse der Monatserhebung rückwirkend aktualisiert und sind deshalb vorläufig. Mit dem Berichtsmonat Dezember sind alle Ergebnisse des Berichtsjahres endgültig.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den neu benannten Hessischen Fachausschuss für Kur-, Erholungs- und Tourismusorte eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Für vollständige Gemeinden wurde ab dem Berichtsjahr 2018 erstmalig die Anerkennung „Tourismusort“ vergeben.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

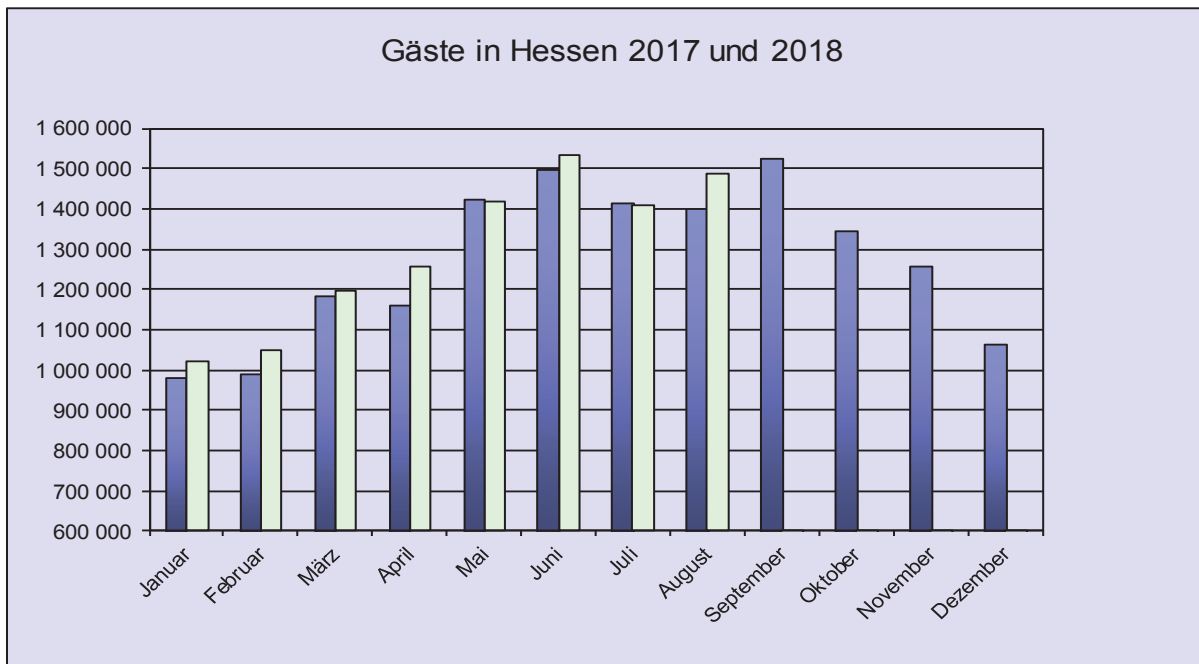
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

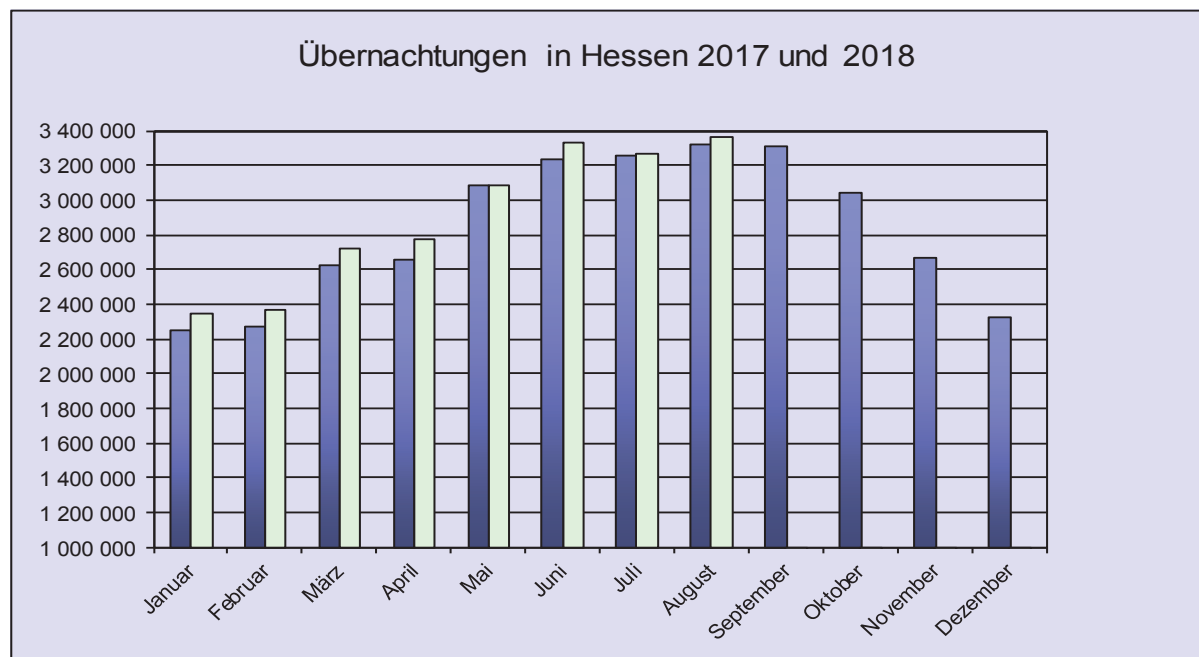
Flüchtlinge sind keine Übernachtungsgäste im Sinne der Beherbergungsstatistik. Die für diese Personengruppe vorgehaltenen Zimmer und Betten werden auch bei den Kapazitätsangaben nicht berücksichtigt.

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.

Ab dem Berichtsjahr 2018 haben sich die vier Odenwaldkreis-Gemeinden Beerfelden, Hesseneck, Rothenberg und Sensbachtal zu der neuen Gemeinde Oberzent, Stadt (437 016) zusammengeschlossen. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2017  = 2018



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2018

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2014	13 702 917	3,5	3 399 990	2,8	31 180 120	2,8	6 698 597	5,1
2015	14 313 705	4,5	3 665 856	7,8	32 167 968	3,2	7 121 002	6,3
2016	14 516 901	1,4	3 726 995	1,7	32 590 680	1,3	7 282 952	2,3
2017	15 250 754	5,1	3 885 001	4,2	34 103 923	4,6	7 673 253	5,4
2017 Januar	980 338	8,5	276 228	6,4	2 257 382	7,1	574 678	7,8
Februar	990 727	– 1,3	275 881	– 1,0	2 279 051	– 0,9	577 877	– 1,2
März	1 186 707	10,7	289 704	1,8	2 634 773	4,3	574 818	0,9
April	1 159 627	– 2,0	289 767	– 3,6	2 666 096	2,5	555 565	– 2,7
Mai	1 425 388	5,6	348 240	7,1	3 084 543	2,2	657 327	7,4
Juni	1 499 530	7,6	356 323	2,9	3 234 308	9,1	669 361	6,0
Juli	1 415 393	0,4	400 542	1,4	3 263 317	2,7	784 538	3,9
August	1 399 309	10,4	364 156	6,2	3 320 068	8,0	756 732	6,2
September	1 527 191	5,5	375 278	3,8	3 314 635	4,7	729 651	1,1
Oktober	1 344 337	1,8	347 356	9,3	3 043 840	2,6	698 045	14,0
November	1 257 350	5,2	295 694	8,9	2 675 255	5,4	568 218	10,6
Dezember	1 064 857	9,6	265 832	9,2	2 330 655	8,4	526 443	13,2
2018 Januar	1 020 170	4,1	287 836	4,2	2 348 448	4,0	611 908	6,5
Februar	1 048 468	5,8	286 088	3,7	2 366 631	3,8	604 459	4,6
März	1 195 484	0,7	311 850	7,6	2 723 354	3,4	647 386	12,6
April	1 257 155	8,4	311 780	7,6	2 771 100	3,9	607 097	9,3
Mai	1 416 729	– 0,6	332 783	– 4,4	3 083 521	—	635 609	– 3,3
Juni	1 532 591	2,2	388 025	8,9	3 330 203	3,0	752 306	12,4
Juli	1 409 546	– 0,4	417 936	4,3	3 269 866	0,2	811 874	3,5
August	1 484 912	6,1	396 954	9,0	3 360 856	1,2	800 588	5,8

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	August 2018						Januar bis August
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Anzahl		%	Anzahl	%	%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	44	43	7,5	4 522	4,7	39,9	41,4
Frankfurt am Main, St.	300	293	6,5	54 200	9,5	54,2	52,1
Offenbach am Main, St.	39	39	5,4	3 609	5,3	37,7	40,7
Wiesbaden, Landeshauptst.	81	81	5,2	7 570	– 0,9	52,7	47,1
Bergstraße	138	138	– 2,1	7 297	– 3,1	35,4	33,3
Darmstadt-Dieburg	92	90	—	4 517	1,2	39,5	38,6
Groß-Gerau	109	109	4,8	8 483	3,9	44,2	43,5
Hochtaunuskreis	129	127	– 6,6	8 699	– 2,5	42,1	42,0
Main-Kinzig-Kreis	200	195	– 1,5	10 604	0,3	42,3	40,2
Main-Taunus-Kreis	98	96	4,3	6 796	1,4	34,1	35,4
Odenwaldkreis	113	113	– 4,2	4 737	– 2,1	32,8	28,7
Offenbach	110	108	—	6 844	– 0,2	42,3	41,5
Rheingau-Taunus-Kreis	175	173	1,2	10 424	– 0,2	43,4	37,7
Wetteraukreis	111	107	1,9	6 654	1,0	50,8	47,1
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 739	1 712	1,2	144 956	3,6	46,5	44,7
Gießen	101	100	– 2,9	6 253	– 1,9	24,3	25,2
Lahn-Dill-Kreis	95	94	1,1	5 964	9,7	31,5	29,9
Limburg-Weilburg	80	78	– 1,3	6 628	– 0,9	31,1	28,6
Marburg-Biedenkopf	112	110	– 3,5	6 655	1,8	34,5	32,4
Vogelsbergkreis	109	108	1,9	6 479	0,6	32,2	27,5
Reg.-Bez. G i e ß e n	497	490	– 1,0	31 979	1,6	30,8	28,8
Kassel, documenta-St.	77	76	7,0	7 001	4,7	39,8	36,7
Fulda	278	276	– 0,7	15 135	– 1,2	36,4	32,9
Hersfeld-Rotenburg	111	109	—	10 412	– 0,7	38,3	30,5
Kassel	150	149	—	12 344	1,5	22,8	19,1
Schwalm-Eder-Kreis	140	135	– 2,2	8 296	– 2,4	29,0	25,4
Waldeck-Frankenberg	394	389	– 1,8	26 442	0,4	43,0	38,4
Werra-Meißner-Kreis	118	116	– 2,5	7 522	– 0,1	34,1	29,1
Reg.-Bez. K a s s e l	1 268	1 250	– 0,8	87 152	0,1	36,1	31,6
Land H e s s e n	3 504	3 452	0,1	264 087	2,2	41,2	38,7

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	August 2018				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	27 010	1,3	55 933	3,9	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	19 881	2,4	37 647	– 0,6	1,9
	Anderer Wohnsitz	7 129	– 1,7	18 286	14,7	2,6
412	Frankfurt am Main, St.	538 747	16,3	910 160	13,0	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	305 626	16,7	494 957	11,7	1,6
	Anderer Wohnsitz	233 121	15,8	415 203	14,6	1,8
413	Offenbach am Main, St.	19 806	0,8	42 151	5,1	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	13 614	0,3	29 300	14,6	2,2
	Anderer Wohnsitz	6 192	1,7	12 851	– 11,7	2,1
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	56 320	3,9	123 524	1,5	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	45 057	4,6	93 500	2,0	2,1
	Anderer Wohnsitz	11 263	1,3	30 024	– 0,3	2,7
431	Bergstraße	34 411	7,2	79 794	– 1,6	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	28 940	7,9	64 191	– 1,2	2,2
	Anderer Wohnsitz	5 471	3,8	15 603	– 3,4	2,9
432	Darmstadt-Dieburg	21 089	– 0,5	55 260	2,4	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	19 174	0,2	47 673	2,8	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 915	– 6,5	7 587	0,2	4,0
433	Groß-Gerau	62 914	13,9	115 703	12,1	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	38 129	7,7	72 263	4,9	1,9
	Anderer Wohnsitz	24 785	25,1	43 440	26,7	1,8
434	Hochtaunuskreis	39 993	– 0,6	112 845	– 3,5	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	32 501	– 2,7	97 015	– 5,6	3,0
	Anderer Wohnsitz	7 492	10,1	15 830	11,8	2,1
435	Main-Kinzig-Kreis	36 062	6,8	137 783	2,4	3,8
	Bundesrepublik Deutschland	31 611	5,9	126 213	1,9	4,0
	Anderer Wohnsitz	4 451	13,3	11 570	8,3	2,6
436	Main-Taunus-Kreis	36 337	4,1	71 343	1,0	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	27 577	– 1,6	51 667	– 6,4	1,9
	Anderer Wohnsitz	8 760	27,2	19 676	27,3	2,2
437	Odenwaldkreis	15 140	1,5	47 782	– 7,8	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	14 499	2,1	44 896	– 9,1	3,1
	Anderer Wohnsitz	641	– 9,3	2 886	17,7	4,5
438	Offenbach	42 710	4,2	89 717	2,2	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	31 673	3,3	67 937	1,6	2,1
	Anderer Wohnsitz	11 037	6,6	21 780	4,4	2,0
439	Rheingau-Taunus-Kreis	58 538	7,6	139 735	4,7	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	43 374	8,3	104 689	6,7	2,4
	Anderer Wohnsitz	15 164	5,8	35 046	– 0,8	2,3
440	Wetteraukreis	23 972	4,1	104 735	– 0,9	4,4
	Bundesrepublik Deutschland	22 283	4,4	100 430	– 1,2	4,5
	Anderer Wohnsitz	1 689	– 0,4	4 305	7,5	2,5
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 013 049	10,8	2 086 465	6,4	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	673 939	9,2	1 432 378	4,1	2,1
	Anderer Wohnsitz	339 110	13,9	654 087	12,0	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis August 2018						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
235 149	7,8	475 860	10,2	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
173 948	9,1	329 567	9,3	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
61 201	4,3	146 293	12,2	2,4	Anderer Wohnsitz	
3 875 084	6,9	6 667 188	7,7	1,7	Frankfurt am Main, St.	
2 225 856	7,0	3 657 502	6,2	1,6	Bundesrepublik Deutschland	
1 649 228	6,8	3 009 686	9,6	1,8	Anderer Wohnsitz	
168 810	5,0	353 339	7,1	2,1	Offenbach am Main, St.	
119 335	6,4	236 646	13,1	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
49 475	1,7	116 693	– 3,1	2,4	Anderer Wohnsitz	
385 288	1,1	840 132	1,6	2,2	Wiesbaden, Landeshauptst.	
305 133	2,5	647 210	2,6	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
80 155	– 3,7	192 922	– 1,6	2,4	Anderer Wohnsitz	
227 110	4,0	533 590	1,8	2,3	Bergstraße	
192 969	3,6	435 184	0,5	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
34 141	6,0	98 406	7,8	2,9	Anderer Wohnsitz	
160 452	– 3,8	392 998	—	2,4	Darmstadt-Dieburg	
142 467	– 3,2	333 521	1,7	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
17 985	– 7,9	59 477	– 8,2	3,3	Anderer Wohnsitz	
455 396	12,4	851 573	14,4	1,9	Groß-Gerau	
286 594	5,6	539 141	5,9	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
168 802	26,3	312 432	32,6	1,9	Anderer Wohnsitz	
317 666	– 2,4	885 649	– 3,3	2,8	Hochtaunuskreis	
261 010	– 3,5	768 234	– 3,7	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
56 656	2,7	117 415	– 0,8	2,1	Anderer Wohnsitz	
258 752	4,7	976 156	3,8	3,8	Main-Kinzig-Kreis	
226 665	3,3	895 429	3,1	4,0	Bundesrepublik Deutschland	
32 087	15,5	80 727	12,6	2,5	Anderer Wohnsitz	
295 284	1,9	573 889	2,6	1,9	Main-Taunus-Kreis	
220 401	– 0,8	405 669	– 1,6	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
74 883	10,5	168 220	14,2	2,2	Anderer Wohnsitz	
100 393	– 2,3	292 296	– 2,7	2,9	Odenwaldkreis	
95 611	– 2,6	272 688	– 4,2	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
4 782	4,5	19 608	23,1	4,1	Anderer Wohnsitz	
333 697	– 0,4	686 482	0,1	2,1	Offenbach	
247 133	0,6	513 167	1,3	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
86 564	– 3,2	173 315	– 3,4	2,0	Anderer Wohnsitz	
337 521	3,4	815 979	1,5	2,4	Rheingau-Taunus-Kreis	
258 380	2,5	651 579	0,9	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
79 141	6,7	164 400	3,7	2,1	Anderer Wohnsitz	
167 775	1,9	745 326	0,5	4,4	Wetteraukreis	
154 510	2,2	712 326	0,4	4,6	Bundesrepublik Deutschland	
13 265	– 2,2	33 000	2,3	2,5	Anderer Wohnsitz	
7 318 377	5,1	15 090 457	4,9	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
4 910 012	4,2	10 397 863	3,2	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
2 408 365	6,9	4 692 594	8,9	1,9	Anderer Wohnsitz	

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	August 2018				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	23 982	4,7	47 038	– 6,4	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	21 076	5,1	40 326	– 4,4	1,9
	Anderer Wohnsitz	2 906	2,3	6 712	– 16,8	2,3
532	Lahn-Dill-Kreis	29 110	14,9	58 093	6,8	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	25 881	15,0	50 656	5,9	2,0
	Anderer Wohnsitz	3 229	14,3	7 437	13,4	2,3
533	Limburg-Weilburg	28 816	2,1	63 255	– 3,8	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	24 626	5,1	55 362	– 1,9	2,2
	Anderer Wohnsitz	4 190	– 12,6	7 893	– 15,3	1,9
534	Marburg-Biedenkopf	28 598	6,7	71 056	0,1	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	25 870	7,9	60 937	– 0,2	2,4
	Anderer Wohnsitz	2 728	– 3,7	10 119	2,4	3,7
535	Vogelsbergkreis	24 561	3,6	64 404	– 3,8	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	22 402	4,3	59 577	– 3,5	2,7
	Anderer Wohnsitz	2 159	– 3,8	4 827	– 6,9	2,2
	Reg.-Bez. G i e ß e n	135 067	6,4	303 846	– 1,4	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	119 855	7,6	266 858	– 0,9	2,2
	Anderer Wohnsitz	15 212	– 2,1	36 988	– 5,2	2,4
611	Kassel, documenta-St.	47 075	– 29,1	86 475	– 31,0	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	37 947	– 27,2	68 814	– 27,5	1,8
	Anderer Wohnsitz	9 128	– 36,1	17 661	– 41,9	1,9
631	Fulda	76 337	1,2	168 834	– 3,3	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	68 306	1,0	152 595	– 3,1	2,2
	Anderer Wohnsitz	8 031	3,4	16 239	– 5,2	2,0
632	Hersfeld-Rotenburg	42 288	– 2,3	123 430	2,7	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	36 168	– 0,9	104 621	1,4	2,9
	Anderer Wohnsitz	6 120	– 10,1	18 809	10,8	3,1
633	Kassel	36 837	– 8,0	87 096	– 12,0	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	30 855	– 7,6	75 191	– 11,1	2,4
	Anderer Wohnsitz	5 982	– 10,0	11 905	– 17,3	2,0
634	Schwalm-Eder-Kreis	26 384	– 5,3	74 119	– 8,7	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	23 197	– 3,7	68 513	– 7,7	3,0
	Anderer Wohnsitz	3 187	– 15,9	5 606	– 19,2	1,8
635	Waldeck-Frankenberg	88 556	6,1	351 149	– 4,0	4,0
	Bundesrepublik Deutschland	79 607	8,7	314 865	– 2,3	4,0
	Anderer Wohnsitz	8 949	– 12,4	36 284	– 17,0	4,1
636	Werra-Meißner-Kreis	19 319	– 9,1	79 442	– 7,1	4,1
	Bundesrepublik Deutschland	18 084	– 8,9	76 433	– 6,1	4,2
	Anderer Wohnsitz	1 235	– 12,2	3 009	– 27,2	2,4
	Reg.-Bez. K a s s e l	336 796	– 5,8	970 545	– 7,7	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	294 164	– 4,1	861 032	– 6,2	2,9
	Anderer Wohnsitz	42 632	– 16,3	109 513	– 18,1	2,6
	Land H e s s e n	1 484 912	6,1	3 360 856	1,2	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	1 087 958	5,1	2 560 268	– 0,1	2,4
	Anderer Wohnsitz	396 954	9,0	800 588	5,8	2,0

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis August 2018						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
166 566	2,1		318 460	– 2,4	1,9	Gießen
148 434	2,1		278 484	– 1,2	1,9	Bundesrepublik Deutschland
18 132	2,2		39 976	– 9,4	2,2	Anderer Wohnsitz
170 847	6,0		366 363	5,2	2,1	Lahn-Dill-Kreis
151 341	5,8		317 900	4,7	2,1	Bundesrepublik Deutschland
19 506	7,3		48 463	8,3	2,5	Anderer Wohnsitz
156 602	1,7		385 775	– 0,3	2,5	Limburg-Weilburg
136 421	2,9		344 094	– 0,2	2,5	Bundesrepublik Deutschland
20 181	– 5,6		41 681	– 1,1	2,1	Anderer Wohnsitz
189 273	1,7		466 292	0,1	2,5	Marburg-Biedenkopf
172 395	2,5		406 186	0,6	2,4	Bundesrepublik Deutschland
16 878	– 5,4		60 106	– 2,9	3,6	Anderer Wohnsitz
149 230	1,8		378 265	1,2	2,5	Vogelsbergkreis
137 970	2,2		357 585	2,0	2,6	Bundesrepublik Deutschland
11 260	– 2,4		20 680	– 10,4	1,8	Anderer Wohnsitz
832 518	2,7		1 915 155	0,8	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n
746 561	3,1		1 704 249	1,2	2,3	Bundesrepublik Deutschland
85 957	– 0,8		210 906	– 2,4	2,5	Anderer Wohnsitz
341 700	– 9,8		592 391	– 15,0	1,7	Kassel, documenta-St.
287 235	– 8,8		497 935	– 11,7	1,7	Bundesrepublik Deutschland
54 465	– 15,1		94 456	– 29,2	1,7	Anderer Wohnsitz
527 466	– 0,1		1 139 862	– 0,5	2,2	Fulda
485 369	– 0,5		1 041 025	– 1,4	2,1	Bundesrepublik Deutschland
42 097	3,6		98 837	8,9	2,3	Anderer Wohnsitz
256 441	– 2,6		745 099	– 0,9	2,9	Hersfeld-Rotenburg
224 905	– 2,3		664 251	– 1,6	3,0	Bundesrepublik Deutschland
31 536	– 4,7		80 848	5,4	2,6	Anderer Wohnsitz
213 760	– 6,0		517 086	– 7,3	2,4	Kassel
188 004	– 5,4		462 113	– 7,5	2,5	Bundesrepublik Deutschland
25 756	– 10,0		54 973	– 5,1	2,1	Anderer Wohnsitz
161 572	– 4,4		459 074	– 4,0	2,8	Schwalm-Eder-Kreis
142 016	– 3,4		423 268	– 3,5	3,0	Bundesrepublik Deutschland
19 556	– 10,7		35 806	– 9,7	1,8	Anderer Wohnsitz
594 057	1,1		2 298 320	– 0,4	3,9	Waldeck-Frankenberg
534 780	2,8		2 114 154	0,9	4,0	Bundesrepublik Deutschland
59 277	– 11,4		184 166	– 12,9	3,1	Anderer Wohnsitz
119 164	– 5,8		496 535	– 3,3	4,2	Werra-Meißner-Kreis
112 921	– 5,9		477 894	– 3,6	4,2	Bundesrepublik Deutschland
6 243	– 4,4		18 641	6,3	3,0	Anderer Wohnsitz
2 214 160	– 2,9		6 248 367	– 3,2	2,8	Reg.-Bez. K a s s e l
1 975 230	– 2,2		5 680 640	– 2,5	2,9	Bundesrepublik Deutschland
238 930	– 8,7		567 727	– 9,5	2,4	Anderer Wohnsitz
10 365 055	3,1		23 253 979	2,3	2,2	Land H e s s e n
7 631 803	2,4		17 782 752	1,1	2,3	Bundesrepublik Deutschland
2 733 252	5,1		5 471 227	6,2	2,0	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	43	4 522	27 010	1,3	55 933	3,9	2,1
412	Frankfurt am Main, St.	293	54 200	538 747	16,3	910 160	13,0	1,7
413	Offenbach am Main, St.	39	3 609	19 806	0,8	42 151	5,1	2,1
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	81	7 570	56 320	3,9	123 524	1,5	2,2
431	Bergstraße	138	7 297	34 411	7,2	79 794	– 1,6	2,3
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 134	7 798	23,0	12 496	5,7	1,6
431 003	Biblis	3	59	341	36,4	651	– 0,8	1,9
431 004	Birkenau	8	247	710	34,0	1 834	– 4,9	2,6
431 005	Bürstadt	2	.	.	.	.	.	.
431 007	Fürth	3	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	2	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	13	624	2 730	– 0,4	6 906	– 8,2	2,5
431 011	Heppenheim	14	779	5 026	14,2	10 558	10,6	2,1
431 012	Hirschhorn	5	877	2 599	– 17,9	6 847	– 11,7	2,6
431 013	Lampertheim	8	335	1 408	– 6,3	3 830	– 15,2	2,7
431 014	Lautertal	9	227	1 061	– 2,3	1 708	– 4,4	1,6
431 015	Lindenfels	15	802	2 071	22,6	10 217	12,5	4,9
431 016	Lorsch	6	148	1 089	– 1,7	1 572	– 7,3	1,4
431 017	Mörlenbach	6	161	517	2,0	1 291	24,6	2,5
431 018	Neckarsteinach	3	150	2 487	– 3,0	2 731	– 4,7	1,1
431 019	Rimbach	3	72	387	37,7	617	– 7,4	1,6
431 020	Viemheim	10	453	3 336	15,3	7 792	11,1	2,3
431 021	Wald-Michelbach	10	481	1 248	2,5	3 629	– 8,6	2,9
431 022	Zwingenberg	2	.	.	.	.	.	.
432	Darmstadt-Dieburg	90	4 517	21 089	– 0,5	55 260	2,4	2,6
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	6	371	1 715	13,6	3 639	17,8	2,1
432 004	Dieburg	3	87	.	.	.	.	.
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	4	101	439	18,6	1 069	16,8	2,4
432 007	Fischbachtal	5	267	1 145	– 2,8	3 303	– 5,9	2,9
432 008	Griesheim	8	514	2 120	– 0,6	7 417	5,7	3,5
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	5	306	1 376	– 5,6	2 673	– 6,4	1,9
432 011	Groß-Zimmern	4	160	773	22,9	2 405	– 2,6	3,1
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	7	252	826	6,9	2 555	– 6,0	3,1
432 014	Mühltal	3	.	.	.	.	.	.
432 015	Münster	4	184	336	.	3 358	26,0	10,0
432 016	Ober-Ramstadt	2	.	.	.	.	.	.
432 017	Otzberg	3	.	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	6	166	1 023	– 0,4	1 850	3,1	1,8
432 019	Reinheim	2	.	.	.	.	.	.
432 020	Roßdorf	5	246	784	.	1 936	.	2,5
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	6	.	.	.	.	.	.
432 023	Weiterstadt	7	438	1 129	– 15,0	2 929	– 2,7	2,6

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2018					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
235 149	7,8	475 860	10,2	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.
3 875 084	6,9	6 667 188	7,7	1,7	Frankfurt am Main, St.
168 810	5,0	353 339	7,1	2,1	Offenbach am Main, St.
385 288	1,1	840 132	1,6	2,2	Wiesbaden, Landeshauptst.
227 110	4,0	533 590	1,8	2,3	Bergstraße
.	.	.	.	.	Abtsteinach
56 237	14,4	94 308	5,6	1,7	Bensheim
2 170	21,6	4 535	—	2,1	Biblis
4 679	22,2	12 240	3,2	2,6	Birkenau
.	.	.	.	.	Bürrstadt
.	.	.	.	.	Fürth
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
17 977	10,4	43 191	7,1	2,4	Grasellenbach
37 057	5,3	77 290	9,5	2,1	Heppenheim
9 693	—	23 545	—	2,4	Hirschhorn
11 708	—	32 107	—	2,7	Lampertheim
7 467	—	12 732	0,9	1,7	Lautertal
11 589	10,3	68 975	5,8	6,0	Lindenfels
6 941	4,5	10 869	—	1,2	Lorsch
3 256	—	7 542	5,4	2,3	Mörlenbach
11 396	—	12 608	—	1,1	Neckarsteinach
2 479	36,4	4 208	—	1,7	Rimbach
24 398	7,2	54 406	12,1	2,2	Viernheim
8 858	—	25 314	—	2,9	Wald-Michelbach
.	.	.	.	.	Zwingenberg
160 452	—	392 998	—	2,4	Darmstadt-Dieburg
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
13 422	3,4	30 510	9,6	2,3	Babenhausen
3 732	10,0	5 695	15,7	1,5	Dieburg
.	.	.	.	.	Eppertshausen
3 595	17,0	8 261	12,0	2,3	Erzhausen
4 909	6,3	13 935	5,2	2,8	Fischbachtal
20 219	—	58 737	—	2,7	Griesheim
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau
9 165	1,1	15 411	—	1,7	Groß-Umstadt
5 484	4,1	17 153	—	3,1	Groß-Zimmern
.	.	.	.	.	Messel
5 091	—	15 144	0,7	3,0	Modautal
.	.	.	.	.	Mühltal
2 825	.	25 295	7,9	9,0	Münster
.	.	.	.	.	Ober-Ramstadt
.	.	.	.	.	Otzberg
8 265	1,2	13 736	2,1	1,7	Pfungstadt
.	.	.	.	.	Reinheim
5 657	.	13 962	.	2,5	Roßdorf
.	.	.	.	.	Schaafheim
.	.	.	.	.	Seeheim-Jugenheim
7 557	—	18 395	—	2,4	Weiterstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	109	8 483	62 914	13,9	115 703	12,1	1,8
433 001	Biebesheim	2	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	167	679	– 6,7	1 931	– 6,8	2,8
433 004	Gernsheim	6	331	2 143	2,8	4 721	4,1	2,2
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	8	300	462	9,7	1 316	– 11,0	2,8
433 006	Groß-Gerau	7	446	1 686	– 20,9	3 659	– 31,1	2,2
433 007	Kelsterbach	18	1 731	18 342	26,8	28 732	23,3	1,6
433 008	Mörfelden-Walldorf	17	2 013	18 848	2,7	30 759	2,7	1,6
433 009	Nauheim	3	125	179	42,1	593	33,6	3,3
433 010	Raunheim	7	1 204	8 746	– 8,6	21 044	4,8	2,4
433 011	Riedstadt	8	425	1 276	20,5	3 259	26,6	2,6
433 012	Rüsselsheim	23	1 528	9 989	71,3	17 729	46,3	1,8
433 014	Trebur	4	114	367	.	1 258	.	3,4
434	Hochtaunuskreis	127	8 699	39 993	– 0,6	112 845	– 3,5	2,8
434 001	Bad Homburg	35	3 016	14 314	4,9	49 648	– 0,5	3,5
434 002	Friedrichsdorf	9	601	3 386	– 8,7	6 848	– 2,5	2,0
434 003	Glashütten	5	233	2 101	39,4	3 448	32,9	1,6
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	11	1 102	3 760	– 2,1	15 837	– 2,3	4,2
434 006	Kronberg	8	335	2 092	0,3	3 970	– 5,9	1,9
434 007	Neu-Anspach	3	157	653	– 1,4	1 169	– 4,1	1,8
434 008	Oberursel	14	1 356	6 704	– 14,4	14 484	– 17,1	2,2
434 009	Schmitten	17	914	3 783	– 0,4	9 630	– 4,7	2,5
434 010	Steinbach	6	206	629	6,1	1 986	– 4,3	3,2
434 011	Usingen	7	157	726	15,6	1 338	11,9	1,8
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	7	352	691	4,1	1 514	– 6,5	2,2
435	Main-Kinzig-Kreis	195	10 604	36 062	6,8	137 783	2,4	3,8
435 001	Bad Orb	26	2 615	7 199	13,2	45 045	– 1,3	6,3
435 002	Bad Soden-Salmünster	28	1 903	4 127	10,6	31 814	7,1	7,7
435 003	Biebergemünd	4	117	256	– 27,7	835	– 26,6	3,3
435 004	Birstein	4	111	310	21,1	1 177	– 3,8	3,8
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	435	1 472	1,7	4 708	– 2,5	3,2
435 007	Erlensee	2	.	.	.	.	.	.
435 008	Flörsbachtal	2	.	.	.	.	.	.
435 009	Freigericht	5	105	336	– 4,5	1 475	– 6,8	4,4
435 010	Gelnhausen	12	370	1 649	6,5	3 985	14,0	2,4
435 012	Gründau	6	254	1 227	4,1	2 905	– 4,7	2,4
435 013	Hammersbach	3	75	73	– 23,2	363	44,0	5,0
435 014	Hanau	26	1 393	6 275	– 2,1	16 531	2,7	2,6
435 015	Hasselroth	3	127	335	– 12,8	1 343	– 8,9	4,0
435 016	Jossgrund	5	108	315	.	554	.	1,8
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	1	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	10	655	4 164	15,4	8 684	23,8	2,1
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	163	550	– 1,6	992	– 19,2	1,8
435 022	Niederodfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	111	312	82,5	573	1,1	1,8
435 024	Ronneburg	4	188	1 241	– 14,7	3 145	– 21,8	2,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2018					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
455 396	12,4	851 573	14,4	1,9	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
5 857	— 3,2	15 274	— 9,3	2,6	Büttelborn
15 348	35,6	31 641	24,9	2,1	Gernsheim
3 929	1,7	10 809	5,7	2,8	Ginsheim-Gustavsburg
12 874	— 13,3	31 202	— 6,2	2,4	Groß-Gerau
135 728	34,2	213 716	39,2	1,6	Kelsterbach
121 244	— 4,4	205 280	— 1,4	1,7	Mörfelden-Walldorf
1 043	0,5	3 091	— 6,8	3,0	Nauheim
72 705	— 4,3	170 662	8,6	2,3	Raunheim
9 074	4,7	21 268	2,3	2,3	Riedstadt
73 955	44,4	134 247	28,8	1,8	Rüsselsheim
2 164	— 5,3	8 427	69,6	3,9	Trebur
317 666	— 2,4	885 649	— 3,3	2,8	Hochtaunuskreis
117 070	3,9	390 950	— 1,5	3,3	Bad Homburg
27 566	— 5,8	51 461	— 6,1	1,9	Friedrichsdorf
15 821	18,5	26 112	15,3	1,7	Glashütten
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
30 141	— 2,1	129 895	— 1,1	4,3	Königstein
16 216	— 9,7	29 681	— 10,9	1,8	Kronberg
5 404	— 13,0	10 367	— 11,7	1,9	Neu-Anspach
54 838	— 12,8	122 874	— 10,5	2,2	Oberursel
27 124	— 3,4	68 978	— 0,3	2,5	Schmitten
6 652	— 4,3	16 956	— 8,3	2,5	Steinbach
5 010	8,9	9 716	— 1,7	1,9	Usingen
.	.	.	.	.	Wehrheim
4 013	— 3,0	9 661	— 3,1	2,4	Weilrod
258 752	4,7	976 156	3,8	3,8	Main-Kinzig-Kreis
46 454	4,2	308 240	2,0	6,6	Bad Orb
31 215	4,8	241 329	2,3	7,7	Bad Soden-Salmünster
1 379	— 33,8	3 760	— 27,9	2,7	Biebergemünd
2 161	— 0,3	8 351	— 5,4	3,9	Birstein
.	.	.	.	.	Brachtal
7 838	1,4	25 128	6,8	3,2	Bruchköbel
.	.	.	.	.	Erlensee
.	.	.	.	.	Flörsbachtal
2 104	0,8	8 258	— 7,2	3,9	Freigericht
11 450	— 3,8	26 436	— 0,9	2,3	Gelnhausen
8 318	0,8	19 615	— 1,8	2,4	Gründau
602	— 15,2	3 011	42,5	5,0	Hammersbach
52 212	3,5	130 212	12,5	2,5	Hanau
2 760	1,6	9 227	— 5,0	3,3	Hasselroth
1 198	.	2 345	.	2,0	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
28 200	12,3	57 526	16,2	2,0	Maintal
.	.	.	.	.	Neuberg
5 171	— 2,8	11 049	5,2	2,1	Nidderau
.	.	.	.	.	Niederdorfelden
2 286	38,3	4 408	27,5	1,9	Rodenbach
9 672	10,6	24 868	6,1	2,6	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	11	614	1 214	7,1	3 025	16,3	2,5
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnthal	8	305	1 036	42,9	1 549	13,5	1,5
435 028	Steinau	8	203	784	– 3,2	2 062	15,6	2,6
435 029	Wächtersbach	3	95	776	6,4	1 294	14,6	1,7
436	Main-Taunus-Kreis	96	6 796	36 337	4,1	71 343	1,0	2,0
436 001	Bad Soden	17	1 042	5 691	– 5,2	13 750	5,2	2,4
436 002	Eppstein	6	914	1 574	14,8	3 671	– 15,4	2,3
436 003	Eschborn	11	1 532	10 851	11,3	17 471	7,8	1,6
436 004	Flörsheim	6	173	680	– 11,0	1 856	– 17,6	2,7
436 005	Hattersheim	7	191	896	25,3	1 770	1,5	2,0
436 006	Hochheim	12	383	1 457	– 3,6	3 142	– 7,1	2,2
436 007	Hofheim	16	921	6 904	0,1	13 746	1,5	2,0
436 008	Kelkheim	9	357	1 716	3,7	3 404	5,3	2,0
436 009	Kriftel	3	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	4	85	266	25,5	877	– 5,0	3,3
436 011	Schwalbach	3	708	2 147	– 0,9	4 123	0,4	1,9
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	113	4 737	15 140	1,5	47 782	– 7,8	3,2
437 001	Bad König	10	271	1 266	0,7	3 326	– 9,1	2,6
437 003	Brensbach	3	.	.	.	.	.	.
437 004	Breuberg	8	721	1 705	– 5,7	9 012	– 22,3	5,3
437 005	Brombachtal	5	222	1 102	3,7	2 165	– 22,9	2,0
437 006	Erbach	10	505	1 629	4,8	5 754	13,4	3,5
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	112	456	– 4,6	666	– 24,3	1,5
437 009	Höchst	10	377	1 500	0,5	4 055	8,4	2,7
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	14	603	2 494	2,5	6 444	9,7	2,6
437 012	Mossautal	15	732	1 603	35,6	5 023	7,3	3,1
437 013	Reichelsheim	14	501	1 347	– 0,9	4 170	– 5,9	3,1
437 016	Oberzent	19	560	1 738	.	5 959	.	3,4
438	Kreis Offenbach	108	6 844	42 710	4,2	89 717	2,2	2,1
438 001	Dietzenbach	8	426	1 688	17,1	3 859	8,2	2,3
438 002	Dreieich	13	773	5 762	10,0	10 025	1,0	1,7
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	4	70	221	– 10,9	614	12,5	2,8
438 005	Heusenstamm	4	190	526	– 11,1	2 029	– 7,8	3,9
438 006	Langen	9	840	6 699	13,0	14 105	8,1	2,1
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	8	309	1 194	2,8	4 136	16,1	3,5
438 009	Neu-Isenburg	18	1 882	13 860	4,2	28 482	1,2	2,1
438 010	Obertshausen	4	178	1 544	– 3,7	3 128	3,9	2,0
438 011	Rodgau	14	648	2 898	– 13,3	5 591	– 11,3	1,9
438 012	Rödermark	9	571	3 605	13,4	6 259	5,3	1,7
438 013	Seligenstadt	12	497	3 256	– 6,0	5 781	– 4,8	1,8

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2018					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
8 767	14,5	20 481	24,4	2,3	Schlüchtern
.	.	.	.	.	Schöneck
6 381	32,5	10 373	18,4	1,6	Sinnatal
5 294	5,6	13 375	—	2,5	Steinau
5 188	—	8 791	—	0,9	Wächtersbach
295 284	1,9	573 889	2,6	1,9	Main-Taunus-Kreis
51 017	0,8	114 562	8,0	2,2	Bad Soden
8 916	1,4	21 074	—	5,5	Eppstein
83 035	—	143 770	0,9	1,7	Eschborn
4 647	4,2	13 487	7,4	2,9	Flörsheim
6 801	.	12 933	2,3	1,9	Hattersheim
11 046	—	24 415	—	12,0	Hochheim
57 085	9,9	107 883	3,7	1,9	Hofheim
13 284	0,1	26 226	0,5	2,0	Kelkheim
.	.	.	.	.	Kriftel
1 821	5,3	6 028	—	10,0	Liederbach
22 034	7,9	41 906	10,6	1,9	Schwalbach
.	.	.	.	.	Sulzbach
100 393	—	292 296	—	2,7	Odenwaldkreis
8 625	2,7	21 693	—	11,0	Bad König
.	.	.	.	.	Brensbach
10 751	—	59 439	—	5,6	Breuberg
6 324	—	11 742	—	17,0	Brombachtal
10 124	—	28 624	7,2	2,8	Erbach
2 343	—	4 732	5,2	2,0	Fränkisch-Crumbach
12 171	—	31 081	3,0	2,6	Höchst
.	.	.	.	.	Lützelbach
16 733	—	35 891	8,4	2,1	Michelstadt
10 793	—	30 019	—	3,2	Mossautal
8 568	—	24 772	—	3,2	Reichelsheim
11 387	.	35 071	.	3,1	Oberzent
333 697	—	686 482	0,1	2,1	Kreis Offenbach
15 788	7,7	34 110	—	2,2	Dietzenbach
40 196	2,0	71 666	—	3,9	Dreieich
.	.	.	.	.	Egelsbach
1 873	3,5	5 320	10,1	2,8	Hainburg
5 023	—	16 466	28,4	3,3	Heusenstamm
49 562	—	112 714	7,8	2,3	Langen
.	.	.	.	.	Mainhausen
9 753	4,6	31 108	—	15,7	Mühlheim
117 167	—	227 710	—	1,1	Neu-Isenburg
11 835	0,5	23 979	10,1	2,0	Obertshausen
22 330	—	42 764	—	2,3	Rodgau
25 984	—	45 866	—	4,5	Rödermark
25 170	—	46 685	2,2	1,9	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	173	10 424	58 538	7,6	139 735	4,7	2,4
439 001	Aarbergen	3	72	48	60,0	98	63,3	2,0
439 002	Bad Schwalbach	11	874	1 419	3,7	19 199	5,8	13,5
439 003	Eltville	30	946	6 971	10,7	11 730	7,3	1,7
439 004	Geisenheim	9	759	3 499	– 4,0	7 736	8,2	2,2
439 005	Heidenrod	5	262	793	3,7	2 174	– 5,5	2,7
439 006	Hohenstein	4	531	852	7,3	1 458	26,3	1,7
439 007	Hünstetten	1	.	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	13	445	2 068	– 12,3	3 486	– 9,2	1,7
439 009	Kiedrich	2	.	.	.	.	.	.
439 010	Lorch	14	491	2 339	2,9	5 051	– 6,0	2,2
439 011	Niedernhausen	6	643	6 352	.	10 307	.	1,6
439 012	Oestrich-Winkel	14	599	3 589	23,1	6 514	15,5	1,8
439 013	Rüdesheim	42	3 844	26 049	8,9	57 227	6,4	2,2
439 014	Schlangenbad	10	549	1 888	– 6,2	8 964	– 7,0	4,7
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	166	1 221	15,2	1 921	3,2	1,6
440	Wetteraukreis	107	6 654	23 972	4,1	104 735	– 0,9	4,4
440 001	Altenstadt	4	111	492	30,9	1 188	8,3	2,4
440 002	Bad Nauheim	29	2 787	8 505	4,2	60 332	– 1,8	7,1
440 003	Bad Vilbel	9	441	2 532	2,8	5 358	3,0	2,1
440 004	Büdingen	7	261	1 453	32,9	2 903	24,4	2,0
440 005	Butzbach	6	376	1 872	– 18,9	3 324	– 21,6	1,8
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	8	235	960	11,8	1 941	17,2	2,0
440 009	Gedern	5	1 088	3 391	17,5	10 961	10,7	3,2
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	4	145	718	– 2,7	1 723	– 42,6	2,4
440 015	Münzenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	15	637	1 819	12,8	10 954	8,1	6,0
440 017	Niddatal	3	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	3	.	.	.	.	.	.
440 021	Reichelsheim	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	97	417	5,6	762	– 11,8	1,8
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 712	144 956	1 013 049	10,8	2 086 465	6,4	2,1
531	Kreis Gießen	100	6 253	23 982	4,7	47 038	– 6,4	2,0
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	100	332	– 24,2	1 043	– 6,8	3,1
531 003	Buseck	4	78	273	– 36,4	760	8,6	2,8
531 004	Fernwald	1	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	19	1 237	8 236	1,8	15 151	– 2,3	1,8
531 006	Grünberg	9	727	3 134	0,1	5 578	– 20,2	1,8
531 007	Heuchelheim	2	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	122	579	7,6	1 616	– 6,8	2,8

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2018						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
337 521	3,4	815 979	1,5	2,4	Rheingau-Taunus-Kreis	
492	—	1 208	24,0	2,5	Aarbergen	
9 823	0,7	144 741	—	14,7	Bad Schwalbach	
42 370	1,7	75 279	1,5	1,8	Eltville	
19 119	—	40 037	—	2,1	Geisenheim	
5 164	20,6	15 306	43,5	3,0	Heidenrod	
5 363	1,8	9 699	15,2	1,8	Hohenstein	
.	.	.	.	.	Hünstetten
15 198	—	25 512	1,7	1,7	Idstein	
.	.	.	.	.	Kiedrich
11 201	5,1	24 019	1,3	2,1	Lorch	
.	.	.	.	.	Niedernhausen
20 022	16,7	37 872	10,6	1,9	Oestrich-Winkel	
133 796	2,9	267 872	3,4	2,0	Rüdesheim	
13 197	—	64 914	—	4,9	Schlangenbad	
.	.	.	.	.	Taunusstein
6 663	4,6	11 180	—	1,7	Walluf	
167 775	1,9	745 326	0,5	4,4	Wetteraukreis	
3 428	9,5	8 339	7,9	2,4	Altenstadt	
63 758	2,8	463 903	—	7,3	Bad Nauheim	
17 417	—	40 628	—	2,3	Bad Vilbel	
9 452	19,5	18 053	25,5	1,9	Büdingen	
16 438	4,3	29 204	4,8	1,8	Butzbach	
.	.	.	.	.	Echzell
.	.	.	.	.	Florstadt
8 433	29,3	16 223	24,2	1,9	Friedberg	
14 709	4,0	42 864	4,0	2,9	Gedern	
.	.	.	.	.	Glauburg
.	.	.	.	.	Hirzenhain
4 214	—	10 907	—	2,6	Karben	
.	.	.	.	.	Münzenberg
12 517	5,6	76 608	3,3	6,1	Nidda	
.	.	.	.	.	Niddatal
.	.	.	.	.	Ober-Mörlen
.	.	.	.	.	Ortenberg
.	.	.	.	.	Reichelsheim
2 964	—	5 475	—	1,8	Rosbach	
.	.	.	.	.	Wölfersheim
.	.	.	.	.	Wöllstadt
7 318 377	5,1	15 090 457	4,9	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
166 566	2,1	318 460	—	1,9	Kreis Gießen	
.	.	.	.	.	Allendorf
2 468	—	8 366	—	3,4	Biebertal	
1 923	1,3	5 285	16,4	2,7	Buseck	
.	.	.	.	.	Fernwald
61 863	2,2	109 739	—	1,8	Gießen	
21 235	—	38 840	—	1,8	Grünberg	
.	.	.	.	.	Heuchelheim
3 352	3,5	8 839	9,1	2,6	Hungen	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde	August 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
531 009	Langgöns	6	1 001	635	– 2,5	1 570	– 31,2	2,5
531 010	Laubach	14	788	2 163	6,4	6 253	– 0,2	2,9
531 011	Lich	7	226	1 169	– 6,5	2 190	– 7,8	1,9
531 012	Linden	6	282	2 587	6,9	3 794	– 8,1	1,5
531 013	Lollar	6	238	844	15,8	1 498	– 8,5	1,8
531 014	Pohlheim	2	.	.	.	.	.	.
531 015	Rabenau	2	.	.	.	.	.	.
531 016	Reiskirchen	3	170	243	– 23,6	1 266	– 2,8	5,2
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	5	807	2 008	37,8	2 989	41,9	1,5
532	Lahn-Dill-Kreis	94	5 964	29 110	14,9	58 093	6,8	2,0
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	2	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	11	470	1 457	– 7,5	6 321	– 7,0	4,3
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	460	1 111	– 17,3	1 866	– 23,6	1,7
532 007	Driedorf	3	500	1 006	12,7	2 538	– 11,7	2,5
532 008	Ehringshausen	2	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	3	34	109	10,1	570	15,6	5,2
532 010	Greifenstein	5	520	2 547	42,6	5 032	19,1	2,0
532 011	Haiger	5	172	979	23,9	2 208	23,8	2,3
532 012	Herborn	11	439	2 374	– 4,8	4 426	– 12,1	1,9
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	4	664	2 113	27,4	2 543	31,4	1,2
532 022	Waldsolms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	28	1 992	14 361	20,5	25 881	18,6	1,8
533	Kreis Limburg-Weilburg	78	6 628	28 816	2,1	63 255	– 3,8	2,2
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	5	580	1 622	– 8,5	14 593	– 9,4	9,0
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	4	294	1 120	– 3,5	1 910	– 8,3	1,7
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	19	1 897	11 154	– 7,5	19 326	– 16,7	1,7
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	270	595	.	2 744	.	4,6
533 012	Merenberg	3	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	6	537	3 152	2,9	4 372	2,8	1,4
533 014	Selters	2	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	4	61	258	– 15,7	337	– 13,4	1,3
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	14	1 848	7 701	15,4	13 370	9,8	1,7
533 018	Weilmünster	4	86	94	– 29,3	209	– 42,3	2,2
533 019	Weinbach	2	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2018							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer			
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum				
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage		
5 173		12 689	—	5,5	2,5	Langgöns	
12 565	—	35 884	—	7,3	2,9	Laubach	
8 149	—	14 513	—	6,7	1,8	Lich	
18 114		27 625	—	1,9	1,5	Linden	
5 602		10 086	—	9,4	1,8	Lollar	
.	.	.		.	.	Pohlheim
.	.	.		.	.	Rabenau
1 713	—	5 304	—	1,5	3,1	Reiskirchen	
.	.	.		.	.	Staufenberg
13 058	33,7	20 512		28,6	1,6	Wettenberg	
170 847		366 363		5,2	2,1	Lahn-Dill-Kreis	
.	.	.		.	.	Aßlar
.	.	.		.	.	Bischoffen
11 403	2,1	49 468		1,0	4,3	Braunfels	
.	.	.		.	.	Breitscheid
7 371	—	13 042	—	14,4	1,8	Dillenburg	
3 431	22,3	10 086		7,2	2,9	Driedorf	
.	.	.		.	.	Ehringshausen
678	—	3 303	—	0,7	4,9	Eschenburg	
10 543	—	24 508		1,3	2,3	Greifenstein	
6 672		15 081		37,6	2,3	Haiger	
17 243	—	33 092	—	6,4	1,9	Herborn	
.	.	.		.	.	Hohenahr
.	.	.		.	.	Hüttenberg
.	.	.		.	.	Lahnau
.	.	.		.	.	Leun
.	.	.		.	.	Mittenaar
.	.	.		.	.	Siegbach
6 505	1,1	8 499		3,1	1,3	Solms	
.	.	.		.	.	Waldsolms
88 028	12,7	167 399		13,1	1,9	Wetzlar	
156 602		385 775	—	0,3	2,5	Kreis Limburg-Weilburg	
.	.	.		.	.	Beselich
11 717	—	119 809	—	8,0	10,2	Bad Camberg	
.	.	.		.	.	Dornburg
.	.	.		.	.	Elbtal
7 837	3,0	13 976		5,4	1,8	Hadamar	
.	.	.		.	.	Hünfelden
62 860	—	110 959	—	1,3	1,8	Limburg	
.	.	.		.	.	Löhnberg
2 051		6 771		.	3,3	Mengerskirchen	
.	.	.		.	.	Merenberg
13 831	4,6	20 339		8,2	1,5	Runkel	
.	.	.		.	.	Selters
1 294	—	1 858	—	3,5	1,4	Villmar	
.	.	.		.	.	Waldbrunn
37 494	1,2	70 880		5,6	1,9	Weilburg	
666	—	1 481	—	22,3	2,2	Weilmünster	
.	.	.		.	.	Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	110	6 655	28 598	6,7	71 056	0,1	2,5
534 001	Amöneburg	5	90	321	– 13,9	512	– 38,7	1,6
534 003	Bad Endbach	8	392	1 024	0,3	5 832	– 6,1	5,7
534 004	Biedenkopf	6	356	1 559	– 10,5	3 781	– 11,0	2,4
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	2	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	6	202	1 342	– 11,1	1 882	– 17,8	1,4
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	376	1 640	33,1	4 083	18,6	2,5
534 011	Kirchhain	6	165	647	– 7,6	1 825	– 21,4	2,8
534 012	Lahntal	7	824	1 136	18,6	3 039	4,0	2,7
534 013	Lohra	1	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	31	2 245	16 660	8,9	38 282	6,6	2,3
534 015	Münchhausen	2	.	.	.	.	.	.
534 016	Neustadt	1	.	.	.	.	.	.
534 017	Rauschenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	7	225	1 121	10,1	2 458	8,3	2,2
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	4	237	1 177	.	2 440	.	2,1
534 021	Wetter	6	361	224	9,8	1 364	– 38,8	6,1
535	Vogelsbergkreis	108	6 479	24 561	3,6	64 404	– 3,8	2,6
535 001	Alsfeld	13	814	5 530	– 12,0	8 989	– 20,4	1,6
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	1	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	6	707	2 372	7,2	5 572	0,4	2,3
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	6	385	1 013	3,9	7 542	– 4,2	7,4
535 008	Herbstein	8	607	1 822	6,4	7 135	1,6	3,9
535 009	Homberg	7	805	1 305	24,4	2 740	– 36,1	2,1
535 010	Kirtorf	4	.	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	11	484	2 407	0,7	5 508	1,8	2,3
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	7	338	2 046	42,5	5 365	21,3	2,6
535 014	Romrod	1	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	10	472	1 814	15,9	5 715	14,0	3,2
535 016	Schotten	17	845	3 523	– 5,3	7 866	– 7,9	2,2
535 017	Schwalmtal	3	35	102	30,8	209	17,4	2,0
535 018	Ulrichstein	6	262	670	– 6,6	1 563	– 10,6	2,3
535 019	Wartenberg	3	253	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. G i e ß e n	490	31 979	135 067	6,4	303 846	– 1,4	2,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2018						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
189 273		466 292		2,5	Kreis Marburg-Biedenkopf	
2 241	—	4 129	—	1,8	Amöneburg	
7 481	—	41 741	—	5,6	Bad Endbach	
10 889	—	25 093		2,3	Biedenkopf	
.	.	.	.	.	Breidenbach
.	.	.	.	.	Cölbe
.	.	.	.	.	Dautphetal
8 293	—	12 784	—	1,5	Ebsdorfergrund	
.	.	.	.	.	Fronhausen
10 750		25 773	—	2,4	Gladenbach	
3 852	—	12 828	—	3,3	Kirchhain	
5 927		14 599		2,5	Lahntal	
.	.	.	.	.	Lohra
112 849		255 831		2,3	Marburg	
.	.	.	.	.	Münchhausen
.	.	.	.	.	Neustadt
.	.	.	.	.	Rauschenberg
7 904	14,8	19 344	0,8	2,4	Stadtallendorf	
.	.	.	.	.	Steffenberg
6 855	3,4	14 716	23,9	2,1	Weimar	
1 647	26,1	10 032	—	6,1	Wetter	
149 230		378 265		2,5	Vogelsbergkreis	
36 508		61 063		1,7	Alsfeld	
.	.	.	.	.	Antrifttal
.	.	.	.	.	Feldatal
11 380	12,7	31 004	4,1	2,7	Freiensteinau	
.	.	.	.	.	Grebenau
6 715	3,5	56 733	—	8,4	Grebenhain	
12 983	—	39 299	—	3,0	Herbstein	
7 173	12,8	16 800	5,7	2,3	Homberg	
.	.	.	.	.	Kirtorf
16 104	—	36 603	1,0	2,3	Lauterbach	
.	.	.	.	.	Lautertal
10 983	10,2	27 972	4,3	2,5	Mücke	
.	.	.	.	.	Romrod
11 496	2,0	28 977	10,1	2,5	Schlitz	
20 965	—	47 209	—	2,3	Schotten	
536	—	1 158	1,9	2,2	Schwalmtal	
3 362	5,4	7 762	2,3	2,3	Ulrichstein	
1 355	—	6 063	—	4,5	Wartenberg	
832 518	2,7	1 915 155	0,8	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	76	7 001	47 075	– 29,1	86 475	– 31,0	1,8
631	Kreis Fulda	276	15 135	76 337	1,2	168 834	– 3,3	2,2
631 001	Bad Salzschlirf	20	1 295	3 194	– 23,5	19 522	– 10,3	6,1
631 002	Burghaun	2	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	6	341	1 501	– 13,5	4 930	– 25,1	3,3
631 004	Ebersburg	6	157	259	– 14,0	1 163	– 25,6	4,5
631 005	Ehrenberg	10	618	1 567	– 5,0	4 709	– 10,6	3,0
631 006	Eichenzell	5	205	1 036	– 0,9	1 682	2,1	1,6
631 007	Eiterfeld	3	222	1 209	58,5	4 353	– 6,6	3,6
631 008	Flieden	4	73	123	53,8	272	– 3,5	2,2
631 009	Fulda	51	4 073	36 361	6,2	60 393	7,6	1,7
631 010	Gersfeld	36	1 564	4 424	– 4,9	13 017	– 16,9	2,9
631 011	Großenlüder	8	370	2 663	– 2,3	5 618	3,7	2,1
631 012	Hilders	26	1 092	2 232	– 18,1	7 448	– 21,4	3,3
631 013	Hofbieber	16	612	2 027	– 9,5	4 759	– 24,6	2,3
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	12	1 275	6 095	15,1	11 439	12,0	1,9
631 016	Kalbach	6	285	1 219	– 4,4	1 978	– 11,9	1,6
631 017	Künzell	10	521	4 538	4,9	8 270	– 0,1	1,8
631 018	Neuhof	7	210	956	– 2,5	2 313	11,2	2,4
631 019	Nüsttal	4	51	42	55,6	184	76,9	4,4
631 020	Petersberg	6	260	1 124	– 12,7	2 071	0,6	1,8
631 021	Poppenhausen	24	821	3 529	– 4,4	9 600	1,2	2,7
631 022	Rasdorf	3	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	8	624	941	1,7	2 494	– 11,1	2,7
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	109	10 412	42 288	– 2,3	123 430	2,7	2,9
632 001	Alheim	3	502	759	18,0	1 777	10,0	2,3
632 002	Bad Hersfeld	24	1 851	13 093	5,0	34 517	4,8	2,6
632 003	Bebra	5	440	1 950	5,1	7 198	19,0	3,7
632 004	Breitenbach	3	299	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	4	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	179	321	– 45,4	1 195	– 28,2	3,7
632 009	Heringen	5	274	249	– 2,7	965	96,1	3,9
632 010	Hohenroda	3	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	8	2 122	5 864	– 16,5	12 993	4,6	2,2
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	8	348	947	– 24,2	6 619	– 11,1	7,0
632 014	Neuenstein	5	179	2 360	1,1	2 997	2,7	1,3
632 015	Niederaula	3	82	205	– 8,9	753	– 24,8	3,7
632 016	Philippsthal	4	106	240	– 27,9	920	– 17,2	3,8
632 017	Ronshausen	2	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	17	2 713	10 220	– 0,4	35 802	5,7	3,5
632 019	Schenklengsfeld	5	122	552	3,0	1 851	2,0	3,4
632 020	Wildeck	4	204	779	2,0	3 826	– 9,6	4,9

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2018						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
341 700	— 9,8	592 391	— 15,0	1,7	Kassel, documenta-St.	
527 466	— 0,1	1 139 862	— 0,5	2,2	Kreis Fulda	
27 243	— 8,5	144 083	— 6,0	5,3	Bad Salzschlirf	
.	.	.	.	.	Burghaun
11 252	— 17,1	32 296	— 15,8	2,9	Dipperz	
1 920	— 7,8	7 531	— 9,4	3,9	Ebersburg	
8 236	— 1,2	23 107	— 3,9	2,8	Ehrenberg	
7 896	— 7,0	11 927	4,2	1,5	Eichenzell	
6 782	17,3	21 969	14,8	3,2	Eiterfeld	
892	18,3	2 269	— 2,3	2,5	Flieden	
259 100	4,8	429 357	7,0	1,7	Fulda	
29 660	— 4,5	88 593	— 9,0	3,0	Gersfeld	
17 698	— 7,9	38 649	— 6,9	2,2	Großenlöder	
15 075	— 16,3	45 657	— 8,1	3,0	Hilders	
13 227	— 11,1	30 319	— 9,8	2,3	Hofbieber	
.	.	.	.	.	Hosenfeld
33 601	2,6	68 660	3,6	2,0	Hünfeld	
8 589	1,9	14 419	— 2,7	1,7	Kalbach	
34 956	— 4,4	62 721	— 4,5	1,8	Künzell	
7 303	1,7	16 026	17,8	2,2	Neuhof	
315	19,3	1 301	24,4	4,1	Nüsttal	
8 798	— 5,5	15 927	— 10,6	1,8	Petersberg	
22 198	—	55 293	— 1,5	2,5	Poppenhausen	
.	.	.	.	.	Rasdorf
6 194	9,3	14 712	— 8,0	2,4	Tann	
256 441	— 2,6	745 099	— 0,9	2,9	Kreis Hersfeld-Rotenburg	
3 622	— 1,3	9 028	— 6,0	2,5	Alheim	
68 864	—	228 866	— 1,0	3,3	Bad Hersfeld	
12 245	— 8,8	45 759	7,9	3,7	Bebra	
6 479	— 4,7	8 224	— 8,2	1,3	Breitenbach	
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
2 851	— 20,5	8 596	— 9,9	3,0	Haunetal	
1 384	— 13,6	4 052	15,9	2,9	Heringen	
.	.	.	.	.	Hohenroda
30 378	— 5,4	63 718	14,5	2,1	Kirchheim	
.	.	.	.	.	Ludwigsau
6 219	— 0,5	26 945	3,0	4,3	Nentershausen	
14 940	4,3	18 929	6,7	1,3	Neuenstein	
1 118	— 0,8	3 310	— 0,3	3,0	Niederaula	
1 794	— 25,3	5 298	— 27,1	3,0	Philippsthal	
.	.	.	.	.	Ronshausen
68 526	— 1,2	213 285	— 1,7	3,1	Rotenburg	
3 044	— 20,2	10 059	— 18,3	3,3	Schenklengsfeld	
5 349	1,2	28 656	— 9,0	5,4	Wildeck	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
633	Kreis Kassel	149	12 344	36 837	— 8,0	87 096	— 12,0	2,4
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	17	1 537	5 007	—	17 254	— 3,7	3,4
633 003	Baunatal	10	921	5 220	— 13,9	11 095	— 14,7	2,1
633 004	Breuna	3	64	292	.	516	.	1,8
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	5	499	2 013	— 10,4	4 758	— 20,0	2,4
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	9	429	965	— 41,8	2 211	— 37,0	2,3
633 010	Grebenstein	2	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	12	1 301	2 706	26,7	6 238	12,2	2,3
633 014	Immenhausen	4	1 091	338	— 68,5	1 219	.	3,6
633 015	Kaufungen	9	246	817	— 7,4	1 792	— 20,9	2,2
633 016	Liebenau	2	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	488	5 384	— 19,1	7 589	— 21,7	1,4
633 018	Naumburg	9	867	1 535	38,2	5 610	18,9	3,7
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	2	.	.	.	.	.	.
633 021	Oberweser	9	906	2 158	5,5	6 613	— 0,4	3,1
633 022	Reinhardshagen	3	233	375	— 6,9	691	— 6,0	1,8
633 023	Schauenburg	5	167	681	6,2	1 551	13,5	2,3
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	14	1 389	3 128	9,6	6 815	6,5	2,2
633 027	Wahlsburg	5	311	527	26,4	839	22,3	1,6
633 028	Wolfhagen	8	322	1 072	— 16,1	1 912	— 12,7	1,8
633 029	Zierenberg	5	242	937	— 19,4	1 406	— 29,9	1,5
634	Schwalm-Eder-Kreis	135	8 296	26 384	— 5,3	74 119	— 8,7	2,8
634 001	Borken	3	.	.	.	.	.	.
634 002	Edermünde	3	53	137	— 22,6	281	— 20,4	2,1
634 003	Felsberg	8	282	638	11,3	1 500	3,2	2,4
634 004	Frielendorf	9	949	2 227	4,0	8 480	— 4,7	3,8
634 005	Fritzlar	9	291	2 264	— 2,6	3 168	— 9,4	1,4
634 006	Gilserberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	6	325	2 585	— 8,6	3 467	— 18,2	1,3
634 009	Homburg	9	274	477	— 38,0	1 459	— 14,1	3,1
634 010	Jesberg	2	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	15	606	2 772	— 1,0	4 530	— 13,1	1,6
634 013	Malsfeld	4	224	791	— 5,9	2 172	4,1	2,7
634 014	Melsungen	12	657	4 023	— 15,8	6 385	— 17,6	1,6
634 015	Morschen	5	387	1 540	.	2 514	— 1,3	1,6
634 016	Neuental	3	918	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	7	430	1 378	— 1,4	2 741	— 33,9	2,0
634 018	Niedenstein	3	182	288	.	570	— 38,6	2,0
634 019	Oberaula	3	.	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	1	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	168	568	— 14,1	1 102	— 6,3	1,9
634 023	Schwarzenborn	3	221	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	3	264	474	.	917	.	1,9
634 025	Wabern	3	95	158	— 39,0	397	— 50,9	2,5
634 026	Willingshausen	5	92	290	— 17,6	535	— 17,2	1,8
634 027	Bad Zwesten	10	1 291	2 548	8,0	23 547	— 1,3	9,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2018						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
213 760	—	6,0	517 086	—	7,3	2,4	Kreis Kassel
.		Ahnatal
27 293		1,3	107 568	—	0,5	3,9	Bad Karlshafen
32 734	—	9,0	68 070	—	15,8	2,1	Baunatal
1 290		.	2 847		.	2,2	Breuna
.		Calden
11 239		0,6	26 598	—	6,4	2,4	Bad Emstal
.		Espenau
.		Fuldabrück
5 981	—	27,7	15 506	—	17,7	2,6	Fulda
.		Gebenstein
.		Habichtswald
.		Helsa
15 513	—	12,6	38 693	—	18,2	2,5	Hofgeismar
3 428	—	16,5	11 348	—	25,7	3,3	Immenhausen
5 432	—	13,2	11 368	—	28,7	2,1	Kaufungen
.		Liebenau
33 496	—	13,3	48 168	—	14,8	1,4	Lohfelden
7 892		20,7	27 632		15,8	3,5	Naumburg
.		Nieste
.		Niestetal
11 083		11,8	35 390		14,1	3,2	Oberweser
1 669	—	0,9	3 200	—	2,6	1,9	Reinhardshagen
3 834		8,6	8 259	—	4,0	2,2	Schauenburg
.		Söhrewald
14 341		2,0	32 560		1,9	2,3	Trendelburg
2 546		5,4	4 289	—	3,0	1,7	Wahlsburg
7 256	—	1,7	13 404		1,0	1,8	Wolfhagen
4 250	—	7,9	7 862	—	13,9	1,8	Zierenberg
161 572	—	4,4	459 074	—	4,0	2,8	Schwalm-Eder-Kreis
.		Borken
912	—	20,8	2 061	—	23,5	2,3	Edermünde
3 577	—	5,1	9 230	—	10,8	2,6	Felsberg
11 553	—	5,3	37 215	—	7,8	3,2	Frielendorf
11 543	—	5,5	17 729	—	1,9	1,5	Fritzlar
.		Gilserberg
.		Gudensberg
12 449	—	2,9	18 442	—	9,7	1,5	Guxhagen
3 369	—	25,0	9 735	—	6,2	2,9	Homberg
.		Jesberg
17 333	—	3,8	28 597	—	8,8	1,6	Knüllwald
4 476	—	10,9	9 980	—	10,6	2,2	Malsfeld
25 746	—	9,8	41 879	—	9,7	1,6	Melsungen
13 110	—	1,0	21 426	—	1,5	1,6	Morschen
2 921		0,2	11 134		2,0	3,8	Neuental
10 374		1,7	27 789	—	0,1	2,7	Neukirchen
1 443		.	2 618	—	34,4	1,8	Niedenstein
.		Oberaula
.		Ottrau
4 315	—	8,7	6 901	—	9,0	1,6	Schwalmstadt
3 507		9,3	10 654		10,0	3,0	Schwarzenborn
3 119		.	6 841		.	2,2	Spangenberg
1 499		20,2	4 072	—	0,8	2,7	Wabern
2 243	—	25,1	3 760	—	19,0	1,7	Willingshausen
13 673	—	2,5	160 512	—	3,4	11,7	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	389	26 442	88 556	6,1	351 149	– 4,0	4,0
635 002	Bad Arolsen	16	1 342	7 612	9,1	17 577	1,7	2,3
635 003	Bad Wildungen	48	5 644	13 055	– 0,5	131 126	– 1,7	10,0
635 004	Battenberg	6	421	1 158	0,9	2 851	12,0	2,5
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	2	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	22	1 413	2 865	– 2,3	11 490	– 17,3	4,0
635 008	Diemelstadt	6	190	927	6,6	2 000	4,6	2,2
635 009	Edertal	22	2 174	5 664	17,3	15 370	8,1	2,7
635 010	Frankenau	6	306	742	14,3	2 913	11,4	3,9
635 011	Frankenberg	7	302	1 726	– 10,0	3 248	– 14,5	1,9
635 012	Gemünden	3	170	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	11	504	2 445	11,1	5 864	11,4	2,4
635 016	Lichtenfels	7	195	1 027	12,0	2 910	– 1,6	2,8
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	60	217	– 41,0	585	– 17,5	2,7
635 019	Vöhl	23	3 104	12 227	14,8	40 404	4,3	3,3
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	37	2 387	7 988	6,6	20 441	– 6,5	2,6
635 022	Willingen	163	7 931	30 298	5,7	92 776	– 11,5	3,1
636	Werra-Meißner-Kreis	116	7 522	19 319	– 9,1	79 442	– 7,1	4,1
636 001	Bad Sooden-Allendorf	28	2 337	4 416	– 10,9	38 794	1,2	8,8
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	15	1 134	3 914	– 14,7	10 634	– 19,9	2,7
636 004	Großalmerode	6	254	894	– 25,1	2 326	– 40,7	2,6
636 005	Herleshausen	4	114	397	– 15,5	621	– 18,0	1,6
636 006	Hessisch Lichtenau	9	449	955	– 10,3	3 124	– 22,6	3,3
636 007	Meinhard	8	1 355	2 265	1,2	4 968	– 7,0	2,2
636 008	Meißner	7	237	832	– 1,7	1 919	– 6,6	2,3
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	2	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	5	143	465	9,4	1 014	16,4	2,2
636 012	Waldkappel	3	176	406	.	1 762	– 3,6	4,3
636 013	Wanfried	7	273	692	15,5	1 969	6,4	2,8
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	18	952	3 598	– 9,6	11 361	– 8,8	3,2
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 250	87 152	336 796	– 5,8	970 545	– 7,7	2,9
	Land H e s s e n	3 452	264 087	1 484 912	6,1	3 360 856	1,2	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2018						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
594 057	1,1	2 298 320	– 0,4	3,9	Kreis Waldeck-Frankenberg	
43 632	9,2	95 991	6,7	2,2	Bad Arolsen	
90 278	– 0,6	956 402	– 0,5	10,6	Bad Wildungen	
7 145	– 1,2	15 534	4,0	2,2	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen
.	.	.	.	.	Burgwald
16 212	– 2,2	54 653	– 7,7	3,4	Diemelsee	
5 926	8,9	12 494	8,9	2,1	Diemelstadt	
25 424	12,6	66 707	7,0	2,6	Edertal	
4 107	– 13,8	13 473	– 22,1	3,3	Frankenau	
12 896	– 9,1	24 411	– 1,1	1,9	Frankenberg	
1 371	– 8,3	2 225	– 13,5	1,6	Gemünden	
.	.	.	.	.	Haina
.	.	.	.	.	Hatzfeld
15 319	– 0,1	34 554	6,0	2,3	Korbach	
5 511	13,8	15 762	9,0	2,9	Lichtenfels	
.	.	.	.	.	Rosenthal
1 125	– 56,8	3 287	– 33,3	2,9	Twistetal	
58 938	9,1	182 196	5,6	3,1	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen
39 602	0,4	98 594	– 2,1	2,5	Waldeck	
263 291	– 0,8	713 547	– 2,3	2,7	Willingen	
119 164	– 5,8	496 535	– 3,3	4,2	Werra-Meißner-Kreis	
30 321	– 8,9	277 615	– 1,0	9,2	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal
20 228	– 8,4	49 070	– 12,1	2,4	Eschwege	
5 189	– 11,9	14 674	– 9,7	2,8	Großalmerode	
2 103	– 19,8	3 572	– 25,1	1,7	Herleshausen	
7 293	– 2,9	20 355	– 3,8	2,8	Hessisch Lichtenau	
11 178	0,7	21 876	– 0,7	2,0	Meinhard	
4 823	– 10,2	10 500	– 12,5	2,2	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg
.	.	.	.	.	Ringgau
2 447	– 21,8	5 609	– 25,1	2,3	Sontra	
.	.	.	.	.	Waldkappel
3 556	14,5	8 732	3,5	2,5	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal
26 292	– 1,9	70 073	– 0,7	2,7	Witzenhausen	
2 214 160	– 2,9	6 248 367	– 3,2	2,8	Reg.-Bez. K a s s e l	
10 365 055	3,1	23 253 979	2,3	2,2	Land H e s s e n	

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	August 2018					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1	Bundesrepublik Deutschland	1 087 958	5,1	2 560 268	– 0,1	2,4	
2	Europa	206 475	8,3	440 715	3,3	2,1	
3	Belgien	9 144	– 6,9	20 733	– 10,3	2,3	
4	Bulgarien	976	13,0	3 863	– 5,4	4,0	
5	Dänemark	10 449	– 7,6	18 022	– 17,5	1,7	
6	Estland	468	79,3	955	80,9	2,0	
7	Finnland	1 299	– 11,8	2 460	– 14,7	1,9	
8	Frankreich	13 503	6,3	22 711	1,8	1,7	
9	Griechenland	1 360	56,5	3 468	29,9	2,6	
10	Irland	1 792	18,6	3 478	13,8	1,9	
11	Island	446	19,9	950	40,5	2,1	
12	Italien	13 552	24,3	27 619	26,7	2,0	
13	Kroatien	950	– 20,6	5 732	15,6	6,0	
14	Lettland	297	16,5	539	– 16,2	1,8	
15	Litauen	607	63,6	1 420	– 9,0	2,3	
16	Luxemburg	2 275	19,6	4 198	16,4	1,8	
17	Malta	265	86,6	678	159,8	2,6	
18	Niederlande	40 201	– 2,2	94 305	– 11,6	2,3	
19	Norwegen	2 332	– 6,3	4 340	– 7,5	1,9	
20	Österreich	10 054	11,2	18 701	4,8	1,9	
21	Polen	7 322	13,7	27 267	20,8	3,7	
22	Portugal	1 652	20,1	3 724	4,5	2,3	
23	Rumänien	2 678	4,8	9 663	– 3,4	3,6	
24	Russland	4 075	7,8	9 873	15,4	2,4	
25	Schweden	6 092	2,9	9 429	– 1,0	1,5	
26	Schweiz	15 975	5,6	27 056	4,5	1,7	
27	Slowakische Republik	909	—	3 189	– 23,2	3,5	
28	Slowenien	801	33,5	4 047	37,9	5,1	
29	Spanien	18 786	40,5	31 965	32,6	1,7	
30	Tschechische Republik	2 619	– 1,2	5 649	3,9	2,2	
31	Türkei	1 833	– 5,2	4 127	– 1,6	2,3	
32	Ukraine	2 019	97,7	3 860	77,6	1,9	
33	Ungarn	2 186	13,1	5 289	0,3	2,4	
34	Vereinigtes Königreich	25 908	11,9	51 336	13,9	2,0	
35	Zypern	412	60,9	753	64,1	1,8	
36	Sonstiges Europa	3 238	3,7	9 316	– 4,1	2,9	
37	Afrika	4 042	4,8	10 757	5,0	2,7	
38	Republik Südafrika	589	– 1,8	1 814	27,5	3,1	
39	Sonstiges Afrika	3 453	6,1	8 943	1,4	2,6	

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis August 2018					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
7 631 803	2,4	17 782 752	1,1	2,3	Bundesrepublik Deutschland
1 467 745	5,1	3 101 631	5,3	2,1	Europa
63 106	– 1,8	125 533	– 3,2	2,0	Belgien
8 458	12,8	32 850	2,2	3,9	Bulgarien
67 711	1,1	107 787	– 4,2	1,6	Dänemark
3 390	32,3	7 047	34,3	2,1	Estland
15 063	– 1,3	28 253	– 0,5	1,9	Finnland
108 647	6,4	189 199	6,6	1,7	Frankreich
14 943	18,5	35 825	16,4	2,4	Griechenland
14 274	9,7	27 763	4,1	1,9	Irland
3 356	6,2	6 653	7,9	2,0	Island
101 747	11,0	221 214	12,5	2,2	Italien
9 366	1,7	49 902	32,2	5,3	Kroatien
2 851	– 0,7	5 852	– 8,8	2,1	Lettland
5 603	19,4	12 424	– 14,8	2,2	Litauen
14 377	– 7,5	25 898	– 8,3	1,8	Luxemburg
1 978	– 0,6	4 271	1,6	2,2	Malta
211 746	– 1,3	450 360	– 6,0	2,1	Niederlande
17 635	0,4	29 367	0,1	1,7	Norwegen
77 948	2,0	143 010	0,5	1,8	Österreich
63 141	15,4	219 626	25,0	3,5	Polen
16 464	1,7	38 879	10,1	2,4	Portugal
22 348	9,5	88 077	5,6	3,9	Rumänien
36 762	4,7	86 335	5,8	2,3	Russland
43 904	3,5	67 813	0,2	1,5	Schweden
120 651	2,6	208 145	3,1	1,7	Schweiz
8 443	5,3	26 929	– 6,0	3,2	Slowakische Republik
6 584	8,0	25 142	11,2	3,8	Slowenien
111 800	11,8	204 515	10,4	1,8	Spanien
24 702	3,0	60 247	17,0	2,4	Tschechische Republik
25 652	– 7,3	60 831	– 5,9	2,4	Türkei
11 812	43,8	26 025	31,0	2,2	Ukraine
17 906	18,1	48 524	3,9	2,7	Ungarn
185 297	9,1	355 720	12,4	1,9	Vereinigtes Königreich
2 758	5,7	5 453	0,5	2,0	Zypern
27 322	2,7	76 162	6,6	2,8	Sonstiges Europa
32 070	6,4	78 342	5,1	2,4	Afrika
6 770	23,9	16 035	29,0	2,4	Republik Südafrika
25 300	2,5	62 307	0,4	2,5	Sonstiges Afrika

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	August 2018				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	107 716	6,1	211 690	6,7	2,0
41	Arabische Golfstaaten	25 087	19,7	65 301	12,4	2,6
42	China Volksrep. und Hongkong	35 541	10,3	53 991	11,8	1,5
43	Indien	4 387	– 10,5	13 797	14,9	3,1
44	Israel	3 027	– 9,4	5 977	– 8,1	2,0
45	Japan	12 440	3,9	22 144	1,6	1,8
46	Südkorea	8 685	– 2,3	16 658	– 8,7	1,9
47	Taiwan	4 145	3,4	6 429	3,7	1,6
48	Sonstiges Asien	14 404	– 5,4	27 393	0,5	1,9
49	Amerika	65 143	12,8	114 324	10,6	1,8
50	Kanada	5 034	16,1	8 465	17,6	1,7
51	USA	49 661	15,8	84 982	12,3	1,7
52	Sonstiges Nordamerika	233	– 39,8	504	– 31,9	2,2
53	Mittelamerika und Karibik	2 610	– 13,9	4 755	– 23,1	1,8
54	Brasilien	3 416	– 4,8	6 439	– 7,4	1,9
55	Sonstiges Südamerika	4 189	19,4	9 179	38,8	2,2
56	Australien	4 456	6,8	8 128	3,2	1,8
57	Australien	3 610	5,5	6 597	2,2	1,8
58	Neuseeland und Ozeanien	846	12,8	1 531	7,7	1,8
59	Ohne Angabe	9 122	49,0	14 974	50,1	1,6
60	Ausland z u s a m m e n	396 954	9,0	800 588	5,8	2,0
61	I n s g e s a m t	1 484 912	6,1	3 360 856	1,2	2,3

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis August 2018						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
682 041	1,2	1 330 447	5,9	2,0	Asien	
92 940	5,4	221 933	8,8	2,4	Arabische Golfstaaten	
232 105	4,0	397 480	9,7	1,7	China Volksrep. und Hongkong	
48 052	–	133 524	13,3	2,8	Indien	
17 041	–	36 910	–	4,1	Israel	
85 751	5,5	154 233	5,5	1,8	Japan	
63 883	–	128 959	–	4,2	Südkorea	
28 355	–	47 477	–	1,7	Taiwan	
113 914	–	209 931	3,3	1,8	Sonstiges Asien	
471 016	8,1	821 163	7,9	1,7	Amerika	
31 033	2,6	53 262	2,6	1,7	Kanada	
355 344	6,6	605 350	6,0	1,7	USA	
3 194	26,5	5 418	12,3	1,7	Sonstiges Nordamerika	
25 642	68,8	49 257	68,4	1,9	Mittelamerika und Karibik	
28 663	–	54 091	–	1,9	Brasilien	
27 140	9,0	53 785	12,2	2,0	Sonstiges Südamerika	
28 689	0,9	55 526	4,0	1,9	Australien	
23 526	1,4	45 752	5,5	1,9	Australien	
5 163	–	9 774	–	1,9	Neuseeland und Ozeanien	
51 691	42,5	84 118	42,4	1,6	Ohne Angabe	
2 733 252	5,1	5 471 227	6,2	2,0	Ausland z u s a m m e n	
10 365 055	3,1	23 253 979	2,3	2,2	I n s g e s a m t	

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste	August 2018					durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Ankünfte			Übernachtungen		
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Land H e s s e n	1 484 912	6,1	3 360 856	1,2		2,3
Bundesrepublik Deutschland	1 087 958	5,1	2 560 268	– 0,1		2,4
Anderer Wohnsitz	396 954	9,0	800 588	5,8		2,0
darunter						
Mineral- und Moorbäder	100 476	– 1,8	521 846	– 1,7		5,2
Bundesrepublik Deutschland	90 856	– 0,3	497 160	– 0,9		5,5
Anderer Wohnsitz	9 620	– 14,0	24 686	– 14,9		2,6
Heilklimatische Kurorte	32 921	5,4	104 514	– 9,6		3,2
Bundesrepublik Deutschland	28 422	8,2	84 878	– 9,2		3,0
Anderer Wohnsitz	4 499	– 9,5	19 636	– 11,2		4,4
Kneippkurorte	5 736	7,3	25 593	– 5,5		4,5
Bundesrepublik Deutschland	4 778	7,5	23 188	– 6,9		4,9
Anderer Wohnsitz	958	6,0	2 405	10,4		2,5
Luftkurorte	56 906	0,9	176 305	– 2,7		3,1
Bundesrepublik Deutschland	51 613	1,6	160 571	– 2,3		3,1
Anderer Wohnsitz	5 293	– 6,0	15 734	– 7,3		3,0
Erholungsorte	40 302	2,6	109 100	– 7,0		2,7
Bundesrepublik Deutschland	35 026	3,9	93 074	– 3,8		2,7
Anderer Wohnsitz	5 276	– 5,5	16 026	– 22,3		3,0

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis August 2018						Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
10 365 055	3,1		23 253 979	2,3	2,2	Land H e s s e n	
7 631 803	2,4		17 782 752	1,1	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
2 733 252	5,1		5 471 227	6,2	2,0	Anderer Wohnsitz	
						darunter	
718 329	0,2		3 811 406	–	1,2	5,3	Mineral- und Moorbäder
645 295	0,7		3 636 968	–	1,0	5,6	Bundesrepublik Deutschland
73 034	–	4,1	174 438	–	4,5	2,4	Anderer Wohnsitz
278 848	–	0,6	808 032	–	1,7	2,9	Heilklimatische Kurorte
239 196	0,8		683 396	–	0,1	2,9	Bundesrepublik Deutschland
39 652	–	8,4	124 636	–	9,6	3,1	Anderer Wohnsitz
38 064	4,6		190 669	–	2,8	5,0	Kneippkurorte
33 158	4,5		178 234	–	4,0	5,4	Bundesrepublik Deutschland
4 906	5,3		12 435	18,9	2,5		Anderer Wohnsitz
340 453	–	2,7	1 034 187	–	2,8	3,0	Luftkurorte
314 048	–	2,1	966 768	–	2,2	3,1	Bundesrepublik Deutschland
26 405	–	9,8	67 419	–	10,6	2,6	Anderer Wohnsitz
237 468	3,0		602 775	–	0,2	2,5	Erholungsorte
214 695	4,0		542 180	1,8	2,5		Bundesrepublik Deutschland
22 773	–	5,4	60 595	–	15,2	2,7	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2018		August			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2017		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Land H e s s e n	87 353	2,3	3 504	3 452		0,1
2	Hotels	55 161	2,2	968	960		0,2
3	Hotels garnis	22 874	3,1	611	603	–	0,5
4	Gasthöfe	5 232	– 1,4	435	428	–	2,9
5	Pensionen	4 086	5,3	384	374		1,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	138	136	–	1,4
7	Ferienzentren	—	—	6	6	–	14,3
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	449	436		3,6
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	130	129	–	2,3
10	Campingplätze	—	—	240	238		1,7
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	82	82		—
12	Schulungsheime	—	—	61	60		3,4
1	Mineral- und Moorbäder	6 457	– 2,7	327	320	–	1,5
2	Hotels	4 423	– 1,0	92	89	–	2,2
3	Hotels garnis	1 239	– 6,8	65	63	–	1,6
4	Gasthöfe	104	– 10,3	9	9		—
5	Pensionen	691	– 4,0	49	47	–	4,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	29	29		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3		—
10	Campingplätze	—	—	6	6		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	58	58		—
12	Schulungsheime	—	—	9	9		—
1	Heilklimatische Kurorte	2 218	– 0,9	153	152	–	1,9
2	Hotels	1 576	—	36	36	–	2,7
3	Hotels garnis	166	– 11,2	11	11		—
4	Gasthöfe	27	22,7	3	3		—
5	Pensionen	449	– 1,1	44	44	–	2,2
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	5	4	–	20,0
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	45	45		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1		.
10	Campingplätze	—	—	2	2		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4		—
12	Schulungsheime	—	—	1	1		.
1	Kneippkurorte	286	– 2,1	21	21		5,0
2	Hotels	225	– 1,3	7	7		—
3	Hotels garnis	14	– 17,6	1	1		.
4	Gasthöfe	33	—	2	2		.
5	Pensionen	14	—	2	2		.
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—		.
7	Ferienzentren	—	—	—	—		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	2	2		.
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1		.
10	Campingplätze	—	—	2	2		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	2	2		.
12	Schulungsheime	—	—	2	2		.

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2018					Januar bis August 2018		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate		Anteil am Maximum	
Anzahl	%		%	Anzahl		%	
264 087		2,2	41,2	270 387	97,7	38,7	1
98 934		3,1	47,0	101 027	97,9	43,9	2
41 165		4,1	48,6	41 883	98,3	46,6	3
9 599	–	2,1	31,4	9 983	96,2	26,9	4
7 816		3,5	35,0	8 159	95,8	30,6	5
8 825		0,6	35,1	8 961	98,5	31,1	6
1 839	–	4,0	40,7	1 870	98,3	34,6	7
12 784		10,4	41,3	13 372	95,6	33,4	8
10 263	–	2,6	40,9	10 418	98,5	32,0	9
51 280		0,4	15,1	52 640	97,4	10,4	10
15 990	–	1,0	82,1	16 298	98,1	80,6	11
5 592	–	0,6	42,0	5 776	96,8	37,3	12
28 453		0,7	59,6	28 803	98,8	56,1	1
7 825	–	0,5	47,6	7 962	98,3	41,0	2
2 219	–	0,7	41,1	2 310	96,1	39,0	3
164	–	8,9	38,4	182	90,1	30,5	4
1 010	–	4,1	37,7	1 062	95,1	33,2	5
1 543		14,5	35,4	1 543	100,0	31,6	6
—		—	—	—	—	—	7
899		4,1	42,6	903	99,6	33,6	8
413	–	0,2	49,3	414	99,8	44,5	9
1 636		—	13,9	1 636	100,0	10,6	10
12 155		0,5	84,0	12 202	99,6	82,7	11
589		3,7	48,7	589	100,0	35,9	12
8 379	–	0,1	40,6	8 453	99,1	40,1	1
3 327	–	0,3	50,5	3 345	99,5	49,1	2
403		6,1	29,3	403	100,0	30,9	3
55	–	3,5	23,2	57	96,5	21,7	4
912	–	0,5	30,7	925	98,6	29,6	5
277	–	9,8	26,8	315	87,9	30,1	6
.		7
1 298		1,2	31,7	1 301	99,8	27,5	8
.		9
.		10
450		—	.	450	100,0	71,7	11
.		12
1 947	–	3,2	42,4	2 041	95,4	39,4	1
357		—	52,2	357	100,0	42,5	2
.		3
.		4
.		5
.		6
.		7
.		8
.		9
.		10
.		11
.		12

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2018		August				
				Betriebe				
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe			
					zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2017		Anzahl			
		Anzahl	%		Anzahl			
1	Luftkurorte	2 554	–	1,0	210	207	–	2,4
2	Hotels	1 906	–	1,8	56	56	–	3,4
3	Hotels garnis	285		6,3	18	18		—
4	Gasthöfe	198	–	5,3	20	19	–	5,0
5	Pensionen	165		2,5	18	18		5,9
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	4	4	–	33,3
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	33	32	–	5,9
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	12	12		—
10	Campingplätze	—		—	34	33		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	6	6		—
12	Schulungsheime	—		—	9	9		12,5
1	Erholungsorte	1 718	–	0,5	195	192	–	3,0
2	Hotels	1 124	–	1,9	49	48	–	2,0
3	Hotels garnis	123		12,8	6	6		.
4	Gasthöfe	348	–	1,1	28	28	–	3,4
5	Pensionen	123		3,4	15	15		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	15	15		—
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	42	41	–	2,4
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	6	6		—
10	Campingplätze	—		—	26	26	–	3,7
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	1	1		.
12	Schulungsheime	—		—	6	5	–	16,7

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2018						Januar bis August 2018		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		Anzahl		%			
17 046	—	1,4	33,5	17 519	97,3	28,4	1	
3 656	—	0,8	42,8	3 682	99,3	35,3	2	
512	—	1,2	39,3	520	98,5	35,2	3	
391	—	6,5	31,6	418	93,5	22,9	4	
355		3,2	28,7	361	98,3	28,6	5	
260	—	30,5	25,3	265	98,1	24,9	6	
—		—	—	—	—	—	7	
860	—	3,0	41,9	880	97,7	25,5	8	
1 018		0,6	42,7	1 018	100,0	28,8	9	
7 048		—	16,2	7 288	96,7	10,4	10	
1 349	—	9,3	73,4	1 490	90,5	63,3	11	
1 597		6,0	45,5	1 597	100,0	42,6	12	
12 579	—	2,7	28,1	12 977	96,9	22,5	1	
1 988	—	4,6	44,0	2 055	96,7	34,2	2	
.		3	
652	—	3,7	32,9	658	99,1	25,6	4	
228	—	4,6	36,6	239	95,4	26,5	5	
878		2,6	36,1	879	99,9	30,9	6	
.		7	
1 338	—	6,2	32,7	1 426	93,8	20,5	8	
717		—	42,1	717	100,0	32,2	9	
5 864		1,0	17,0	5 884	99,7	13,3	10	
.		11	
345	—	33,5	43,7	519	66,5	32,7	12	

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	August 2018				Januar bis August 2018
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	22	21	10,5	57,2	61,3
Frankfurt am Main, St.	221	218	2,8	68,3	70,3
Offenbach am Main, St.	22	22	10,0	53,7	57,8
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	—	72,9	63,9
Bergstraße	24	24	– 7,7	54,4	55,1
Darmstadt-Dieburg	24	24	9,1	50,2	51,2
Groß-Gerau	32	32	– 3,0	64,4	64,9
Hochtaunuskreis	30	30	—	50,3	52,4
Main-Kinzig-Kreis	31	30	– 3,2	54,9	53,6
Main-Taunus-Kreis	31	31	—	49,4	57,2
Odenwaldkreis	11	11	– 8,3	47,7	44,2
Offenbach	40	40	2,6	52,0	56,5
Rheingau-Taunus-Kreis	45	45	– 2,2	59,4	55,3
Wetteraukreis	14	14	– 6,7	57,6	57,6
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	579	574	1,1	62,9	64,4
Gießen	23	23	—	57,7	55,8
Lahn-Dill-Kreis	15	15	15,4	58,5	58,9
Limburg-Weilburg	17	17	13,3	52,4	47,6
Marburg-Biedenkopf	13	13	—	71,5	63,1
Vogelsbergkreis	14	14	—	51,3	48,8
Reg.-Bez. G i e ß e n	82	82	5,1	58,7	55,4
Kassel, documenta-St.	34	34	3,0	52,6	52,9
Fulda	52	52	2,0	61,5	60,1
Hersfeld-Rotenburg	23	23	—	63,6	54,7
Kassel	14	14	—	63,8	54,7
Schwalm-Eder-Kreis	17	17	6,3	51,3	46,2
Waldeck-Frankenberg	55	54	—	60,2	53,6
Werra-Meißner-Kreis	12	12	—	41,2	34,2
Reg.-Bez. K a s s e l	207	206	1,5	58,1	53,9
Land H e s s e n	868	862	1,5	61,8	62,0